

**Beschreibung:**

- 3/2-Wegeventil in G 1/4"
- Sitzventil mit Tellerdichtung
- direktgesteuert
- Innengewinde nach ISO228
- Einschaltdauer 100% (VDE0580)
- Einbaulage: beliebig, vorzugsweise mit stehendem Magneten
- Gerüststecker nach EN 175301-803 bzw. Klemmkasten (je nach Magnetausführung)

Einsatzbereich:

- Viskosität 22mm²/s
- Mediumtemperatur -10°C bis +80°C
- Umgebungstemperatur -10°C bis +35°C
- Betriebsdruck ab 0 bar
kein Differenzdruck benötigt
- für Druckbereiche bis 160 bar
- IP65 (mit fachgerecht installierter Gerüststeckdose) nach DIN 40050
- für Heiß- und Kaltwasser, Öl und Luft

Erläuterungen:

Spannungstoleranz +10% / -10% bei maximalem Druck und Umgebungstemperatur. Bitte beachten Sie beim Einbau die **Durchflussrichtung** (Markierung mit Pfeil auf Gehäuse).

Höhere Druckbereiche sind möglich.

Andere Spannungen und Spulenleistungen sowie Dichtungen auf Anfrage. Diese finden Sie im Katalog unter „Ersatzteile und Zubehör“. Im Lieferumfang enthalten ist die **Gerüststeckdose GS02 (28x28mm)**. Weitere Gerüststeckdosen finden Sie unter Zubehör und Ersatzteile im Katalog. **Höhere Schutzklasse** als IP65 auf Anfrage möglich mit speziellen Spulen und Gerüststeckdosen.

Gewinde nach ISO 228: Die Norm beschreibt die Gewindeverbindung eines parallelen Außengewindes mit einem parallelen Innengewinde und wird mit „G“ bezeichnet.

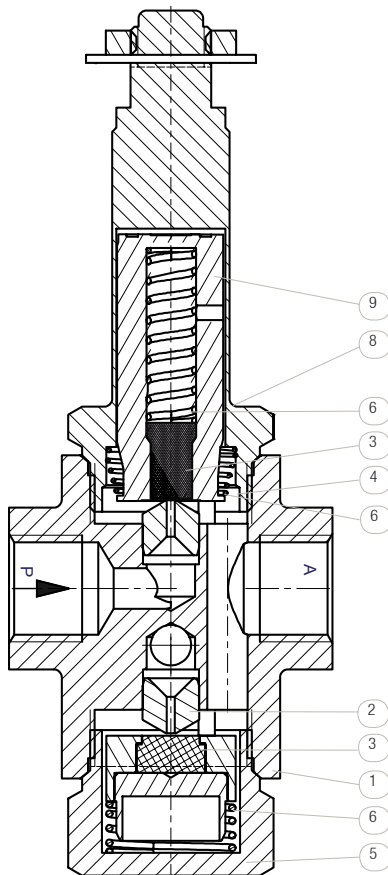
Hinweise:

Bei verschmutzten Fluiden ist der Vorbau eine Schmutzfängers zu empfehlen.

Bei betriebswarmer Magnetspule (DC) verringert sich die Leistungsaufnahme aus physikalischen Gründen um bis zu 30%.

Achtung:

Bei explosionsgeschützten Magneten verringern sich die zulässigen Temperaturbereiche.



Pos.	Bauteil	Messing		Edelstahl		Optionales Material
1	Gehäuse	Messing	A	1.4571	0	
2	Sitzdüse	1.4305		1.4305		
3	Sitzdichtung	bis 2mm: PTFE >2mm: FKM	T V	bis 2mm: PTFE >2mm: FKM	T V	
4	Ventilstift	1.4305		1.4305		
5	Verschraubung	1.4104		1.4104		
6	Federn					
7	Magnetankerdichtung	bis 2mm: PTFE-Kohle >2mm: FKM		bis 2mm: PTFE-Kohle >2mm: FKM		
8	Tubus					
9	Anker					

Verschleißteile (können je nach Ventilausführung variieren):

- Ventilteller
- Feder
- Feder

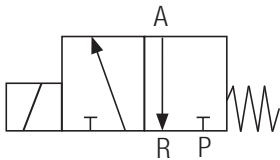
- Tubus
- Anker
- Magnetspule
- Gerüststeckdose

Optionen:

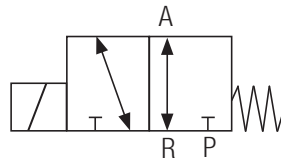
- NO: in Ruhestellung geöffnet
- HA: Handnotbetätigung
- OF: öl- und fettfrei
- CV: Gehäuse chemisch vernickelt
- UN: Universalausführung, wechselseitig durchströmbar
- NPT: Rohrgewinde ANSI B 1.20.1
- EX: Explosionsschutz nach ATEX:
Ex II 2G EEx m II T4
Ex II 2G EEx em II T4
- AA: Ankerraum abgedichtet
- HD: Hochdruckausführung

Eine Übersicht über den kompletten Materialschlüssel finden Sie im Katalog zu Beginn des Kapitels der jeweiligen Produktgruppe.

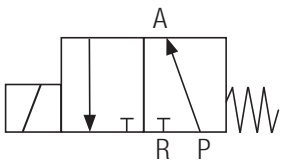
3/2-WEGE MAGNETVENTIL, DIREKTGESTEUERTES SITZVENTIL



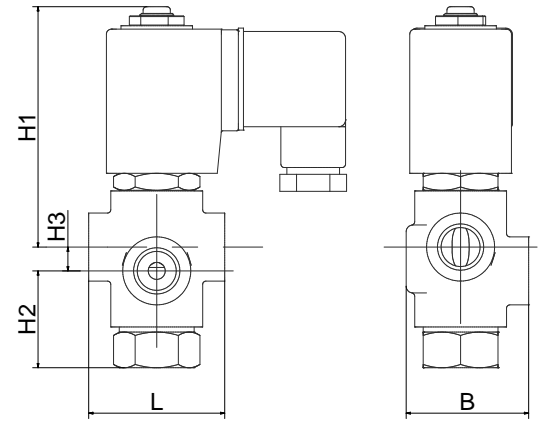
Funktion NC (Ventil in Ruhestellung geschlossen)



Funktion UN (wechselseitig durchströmbar)



Funktion NO (Ventil in Ruhestellung geöffnet)



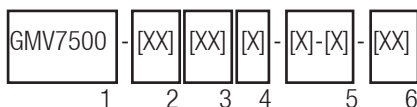
Matchcode	Größe [inch]	Nenn- weite [mm]	Betriebsdruck [bar]							L [mm]	H1 [mm]	H2 [mm]	H3 [mm]	B [mm]	Ge- wicht [kg]	Kv** [m³/h]
			min.	max AC / DC					EX							
				Spule	NC	NO	UN	Spule								
GMV7500-02xT10-x-x	1/4	1	0	G04	40	40	28	G20	40	40	72	28	7	40	1,9	0,06
GMV7500-02xT15-x-x	1/4	1,5	0	G04	36	32	20	G20	32	40	72	28	7	40	1,9	0,09
GMV7500-02xT20-x-x	1/4	2	0	G04	28	25	12	G20	20	40	72	28	7	40	1,9	0,13
GMV7500-02xV25-x-x	1/4	2,5	0	G04	18	16	9	G20	14	40	72	28	7	40	1,9	0,16
GMV7500-02xV30-x-x	1/4	3	0	G04	15	11	6,5	G20	10	40	72	28	7	40	1,9	0,2
GMV7500-02xV40-x-x	1/4	4	0	G04	9	8	4	G20	7	40	72	28	7	40	1,9	0,35
GMV7500-02xV50-x-x	1/4	5	0	G04	6	5	2,5	G20	4	40	72	28	7	40	1,9	0,5
Hochdruckausführung:																
GMV7500-02xT10-x-x-HD	1/4	1	0	G08	160		130	G21	100	40		28	7	40	1,9	0,06
GMV7500-02xT15-x-x-HD	1/4	1,5	0	G08	130		50	G21	100	40		28	7	40	1,9	0,09
GMV7500-02xT20-x-x-HD	1/4	2	0	G08	100	a.A.	a.A.	G21	80	40	a.A.	28	7	40	1,9	0,13
GMV7500-02xV25-x-x-HD	1/4	2,5	0	G08	a.A.		25	G21	40	40		28	7	40	1,9	0,16
GMV7500-02xV30-x-x-HD	1/4	3	0	G08	60		20	G21	2525	40		28	7	40	1,9	0,2
GMV7500-02xV40-x-x-HD	1/4	4	0	G08	30		20	G21	a.A.	40		28	7	40	1,9	0,35
GMV7500-02xV50-x-x-HD	1/4	5	0	G08	a.A.		16	G21	a.A.	40		28	7	40	1,9	0,5

Leistung der Spulen:

**KV-Wert: Der Nenndurchfluss KVs nach VDI/VDE 2173 gibt die Wassermenge in Kubikmeter pro Stunde an, bei 100% geöffneter Armatur, $\Delta p=1$ bar und bei einer Wassertemperatur von 5 bis 30°C.

***Leistung Spule AC: Angegeben sind die Anzugsleistung und die Halteleistung.

Type	AC***	DC
G04	43VA / 24VA	18,5W
G08	Gleichrichter- stecker	30W
G20	9VA	10W
G21	-	23W



Bestellhinweise:

1: Basistype: GMV7500

2: Anschlussgröße: 02 (siehe Tabelle)

3: Werkstoffe:

- 1. Stelle: Gehäusewerkstoff
A=Messing
O=Edelstahl
- 2. Stelle: Dichtung
V=FKM
T=PTFE (bis Nennweite 2mm)

Anforderungen an Ihre Einsatzbedingungen, die nicht im Datenblatt aufgeführt sind, bitte anfragen!

Die Betriebs- und Wartungsanleitung, insbesondere die darin aufgeführten Sicherheitshinweise, sind vor Installation unbedingt zu beachten!

4. Stelle: Nennweite in 1/10mm (s. Tabelle)

5: Betätigung:

- 1. Stelle (3 Ziffern): Angabe der Spulentype (s. Tabelle/Optionen)
- 2. Stelle: Angabe der Spannung:
0: 230V AC
1: 24V DC
2: 110V AC (auf Anfrage)
Andere Spannungen auf Anfrage.

6: Optionen (siehe „Optionen“)

Erwärmung und Leistung von Magnetspulen

Magnetventile sind für Dauerbetrieb (100% ED = Einschaltdauer) ausgelegt. Die Zugkraft einer Magnetspule wird im Wesentlichen von drei Faktoren beeinflusst:

- der Eigenerwärmung
- der Mediumstemperatur
- der Umgebungstemperatur

Magnetspulen sind im Standard ausgelegt für eine maximale Umgebungstemperatur von +35 °C. Diese Angabe gilt für den im jeweiligen Ventildatenblatt angegebenen maximal zulässigen Betriebsdruck, einer Einschaltdauer von 100% und einer Mediumstemperatur von +80 °C.

Eine höhere Umgebungstemperatur ist möglich wenn bei den anderen Einflussparametern niedrigere Werte gelten. So darf die Mediumstemperatur bei max. Betriebsdruck und max. Umgebungstemperaturen von +50 °C ebenfalls höchstens +50 °C betragen. Darüber hinaus sind Abweichungen von dem für den Standard ausgelegten Temperaturbereich möglich, z. B. durch die Verwendung von Temperaturspulen oder anderen konstruktiven Maßnahmen. Bitte halten Sie für jeden Einsatzfall vorher Rücksprache mit ihrem Ansprechpartner bei MIT.

Genaue Angaben zu den Betriebsbedingungen entnehmen Sie bitte den Datenblättern der entsprechenden Magnetspule und des Magnetventils. Bitte beachten Sie, dass sich die Oberflächentemperatur bei einer Spule unter Dauerbelastung allein durch die Eigenerwärmung auf bis zu +120 °C erwärmen kann. Die Leistungsaufnahme unserer Standard-Magnetspulen wurde ermittelt nach DIN VDE 05820 bei einer Spulentemperatur von +20 °C.